

WAS, WANN, WO?

FREITAG, 23.1.

BAD RADKERSBURG. Tag der offenen Tür. BORG (mit Technikum Stadtgrabenstraße 17), von 8.30 bis 13 Uhr.

BAD RADKERSBURG. 2. Therapeutenparty in der Joglstub'n, 16.30 Uhr.

EIBISWALD. Lust auf Singen. Buschenschank Krottmayer, 20 Uhr.

GOSDORF. „Wohin mit der Leiche?“. Kriminalkomödie in der Begegnungshalle, 19.30 Uhr.

HEILIGENKREUZ/W. FarbenGebete. Ölbilder und Gedichte von Susanne Niebler, Haus der Stille, Rosental 50, Besichtigung zu jeder Zeit.

LANNACH. „blau statt gestern“. Ver-nissage. Bilder von Alfred Löscher. Steinhalle, Hauptstraße 6.

LEIBNITZ. Tag der offenen Tür im BG/BRG, Klostersgasse 18, von 8 bis 13 Uhr.

LEIBNITZ. Birthday Party mit Livemusik von „Herbstlaub“. London Inn, Hauptplatz 15, 20 Uhr.

LEIBNITZ. 25 Jahre Singkreis Frauenberg. Auftakt zu einer Veranstaltungsreihe bildet das Jubiläumskonzert mit ganz besonderen musikalischen Leckerbissen. Schloss Seggau, 19.30 Uhr.

LEIBNITZ. Maria Christina. Die Sängerin Maria-Christina Spiessberger mit ihrer Band. Marenzihaus (Marenzikeller), Bahnhofstraße 14, 20 Uhr.

LEIBNITZ. Partnerunabhängiges Tanzen ab der Lebensmitte. Info Tel. 0664/2793740. Eduard-Staudinger-Hauptschule, Wagnerstraße 7, von 18 bis 20 Uhr.

LEIBNITZ. Neu: Country-Line-Dance. Infos Claudia Ruffenacht Tel. 0664/2793740. Eduard-Staudinger-Hauptschule, Wagnerstraße 7, von 17 bis 18 Uhr.

LEUTSCHACH. Musicalakademie Rebenland. Wöchentlich Kurse für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren, die sich musikalisch und tänzerisch betätigen möchten. Infos Tel. 0664/2554244. Knielyhaus, Armfelferstraße, von 15 bis 17.30 Uhr.

MURECK. Tag der offenen Tür, Präsentation um 10 Uhr. Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe, Süßenberger Straße 27, von 8 bis 13 Uhr.

ST. MARTIN/S. Endlich reich. Komödie der VTG-Bühne. Aufführung im Kultursaal um 19.30 Uhr.

ST. NIKOLAI/S. Der Kirchendieb. Lustspiel in 3 Akten von Friedrich L. John. Theaterbühne der Pfarre, Beginn ist um 19.30 Uhr.

WIR GRATULIEREN ...

Pauline Pein in Deutsch Goritz 8 zum 90. Geburtstag

Richard Leitner in Gantschenberg 52 zum 76. Geburtstag

Individuell gestalten,



Der Gestaltungsbeirat bei der Arbeit: Experten prüfen die Bauvorhaben und sprechen Empfehlungen aus

UNSERE MUSIKANTEN

Singkreis Frauenberg jubiliert

25 Bestandsjahre sind ein Grund zum Feiern. Heute Jubiläumskonzert.

SEGGAUBERG. Sein 25-jähriges Bestehen feiert der Singkreis Frauenberg im heurigen Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen. Der offizielle Start ins Jubiläumsjahr erfolgt mit dem heutigen Konzert im Schloss Seggau (Beginn 19.30 Uhr).

Der Singkreis Frauenberg wurde im Jänner 1984 gegründet. Chorleiterin ist Vera Bauer und als Obmann fungiert Ernst Schneeberger. Der Chor besteht aus 25 Sängerinnen und Sängern. Gesungen wird zu unterschiedlichsten Anlässen, wobei das Liedgut praktisch alle Bereiche umfasst. Zahlreiche Konzerte



25 Sängerinnen und Sänger umfasst der Singkreis Frauenberg, der heute zum Jubiläumskonzert im Schloss Seggau bittet

ten führten die Gruppe bereits in die Toskana, nach Prag, Brüssel und Polen. Jährlich veranstaltet der Chor ein großes Konzert im Schloss Seggau, mehrere Adventsingen und ein Passionskonzert. Weitere Auftritte finden etwa bei

Gottesdiensten statt. Zum Bestandsjubiläum wurde auch eine eigene Festschrift herausgegeben. Den Abschluss der Jubiläums-Veranstaltungsreihe wird eine Kultur- und Konzertreise nach Berlin bilden.

ohne zu verhindern

Qualitätskontrolle für die Baukultur in der Südsteiermark: Ein halbes Jahr nach seiner Einführung hat sich der Gestaltungsbeirat bestens bewährt.

ROBERT LENHARD

Die Baukultur im Naturpark Südsteirisches Weinland nachhaltig zu verbessern, ist das erklärte Ziel. Mit der Schaffung eines in der Steiermark einzigartigen Gestaltungsbeirates ist man dem einen großen Schritt näher gekommen. Seit knapp einem halben Jahr existiert das Gremium in den drei Gemeinden Oberhaag, Eichberg-Trautenburg und St. Johann im Saggautal. Einmal im Monat nehmen unabhängige Experten sämtliche bewilligungs- und anzeigepflichtigen Bauvorhaben unter die Lupe.

Initiator und Koordinator Christian Hofmann von der Baubezirksleitung Leibnitz ist mit den ersten Ergebnissen zufrieden: „Wie erhofft, hat der Gestaltungsbeirat zu einer wesentlichen Vereinfachung bei der Verfahrensabwicklung und zu einer

„Am öftesten wird das Gelände ignoriert. Ein Haustyp, der ins Tal passt, ist am Berg oft fehl am Platz.“

Christian Hofmann, Koordinator Gestaltungsbeirat

Qualitätssteigerung beigetragen.“ Größter Vorteil sei, dass das bisher im Landschaftsschutzgebiet erforderliche naturschutzrechtliche Bewilligungsverfahren nun anstatt über die Bezirkshauptmannschaft über den Gestaltungsbeirat abgewickelt wird.

Im Mittelpunkt steht aber der Service-Charakter für den Bauwerber. „Bei einem Beratungstermin wird nicht nur auf Gestaltungsfragen, sondern auch auf

Raumplanung und Baurecht eingegangen. Der Gestaltungsbeirat leistet wichtige Aufklärungsarbeit“, weiß Johann Schmid, Bürgermeister von St. Johann im Saggautal. Seine Gemeinde gilt in Sachen Baukultur als einer der Vorreiter in der Region. Anfängliche Ängste der Bevölkerung hätten sich rasch in Zustimmung umgeschlagen. „Wir wollen nichts verhindern oder nur einen gewissen Haustyp erlauben. Es darf aber auch kein Fremdkörper in die Landschaft gepflanzt werden“, setzt Schmid stattdessen auf eine harmonische Vielfalt.

Vielfältiger wird bald auch das Aufgabenfeld des Gestaltungsbeirates: „Im April werden Gamlitz und Vogau dieses Gremium installieren. Langfristig sollen alle Naturpark-Gemeinden folgen“, erklärt Hofmann. Geplant ist auch, eine Energieberatung mitanzubieten.

WELTMEISTERLICH GEKOCHT



Nachhilfe. Wenn Kochweltmeister Peter Springer nicht gerade auf der MS Europe als Corporate Executive-Chef oder als Projektleiter am Wifi-Gastrozentrum beschäftigt ist, nimmt er sich die Zeit, um

mit Schülerinnen der 3. Klasse der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Neudorf ein spezielles Kochtraining durchzuführen. Klar, dass die Mädchen viel Interessantes lernten. KK

AKTUELL

Unfall auf eisiger Fahrbahn

BAD GAMS. Zu einem Frontalzusammenstoß kam es gestern gegen 7.15 Uhr auf der I 643. Der 33-jährige Michael M. aus Bad Gams kam mit seinem Pkw wegen der vereisten Fahrbahn in einer Kurve ins Schleudern. Er stieß frontal gegen ein entgegenkommendes Auto, das von 18-jährigen Robert S. aus Stainz gelenkt wurde. Der 18-Jährige blieb glücklicherweise unverletzt, M. musste mit leichten Verletzungen ins LKH Deutschlandsberg eingeliefert werden.

Jubiläumsjahr für Mus-Max

GROSS ST. FLORIAN. Grund zum Feiern gibt es heuer bei der Firma Mus-Max. Der Erzeuger von Maschinen für die Silier- und Holztechnik wurde 1859 als Marktschmiede gegründet. 150 Jahre später zählt das Familienunternehmen europaweit zu den führenden Hacker-Herstellern zur Hackschnitzelerzeugung. Die Exportquote belief sich 2008 bei Holzhackmaschinen auf 85 Prozent. Im Ausland verfügt das Unternehmen über 24 Vertriebspartner in 16 Ländern. Im heurigen Jubiläumsjahr soll unter anderem eine neue Silofräsgeneration auf den Markt gebracht werden.

Das Weinhaus tanzt

STAINZ. Am Samstag, dem 14. Februar, verwandelt sich das Weinhaus Stainz zum ersten Mal in einen Ballsaal. Karner für den ersten Weinhaus-Bal gibt es bei der Marktgemeinde und der örtlichen Steiermärkischen Sparkasse.

Mäuschentreff

LEIBNITZ. Die Stadtpfarre startet Ende Februar wieder einen regelmäßigen „Mäuschentreff“ für Kinder von sechs bis 18 Monaten. Die Kleinen werden mit Massagen, Fingerspielen und Liedern verwöhnt. Nähere Infos und Anmeldung unter Tel 0664-40 19 522 oder Tel 0664-11 61 504.